



BURG SCHWARZENBERG | SCHWARZENBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Saarland](#) | [Landkreis Merzig-Wadern](#) | [Wadern, OT Lockweiler-Altland](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Burg Schwarzenberg liegt auf einem langgezogen Bergrücken ca. 1 km südlich von Lockweiler, bei der Haankapelle.
Nutzung	Forstwirtschaftliche Nutzung, Kapelle
Bau/Zustand	Die Burg Schwarzenberg ist in Vor-, Unter- und Oberburg unterteilt. Die Unterburg liegt im Westen und ist zur Oberburg durch einen Halsgraben abgetrennt. Die Oberburg ist flächenmäßig der größte Bereich. In ihr sind Reste eines Gebäudes und eines Turms im Osten erhalten. Sie wird durch einen zweiten Halsgraben im Osten von der Vorburg getrennt. Die Vorburg liegt im Osten und wird ebenfalls durch einen Halsgraben vom restlichen Bergrücken getrennt. In ihr befinden sich die Kapelle und Reste der Ringmauer.
Typologie	Höhenburg - Spornburg - Burgrest
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 49°31'05.0" N, 6°54'47.0" E Höhe: 360 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW A 1 bis zur Abfahrt Nonweiler-Primstal, dann der L 147 und L 148 bis Lockweiler folgen, von dort dann Richtung Altland. Parkmöglichkeiten am Haanweiher.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg Vom Haanweiher führt ein Waldpfad zur Burg und Kapelle.

**Öffnungszeiten**

Besichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

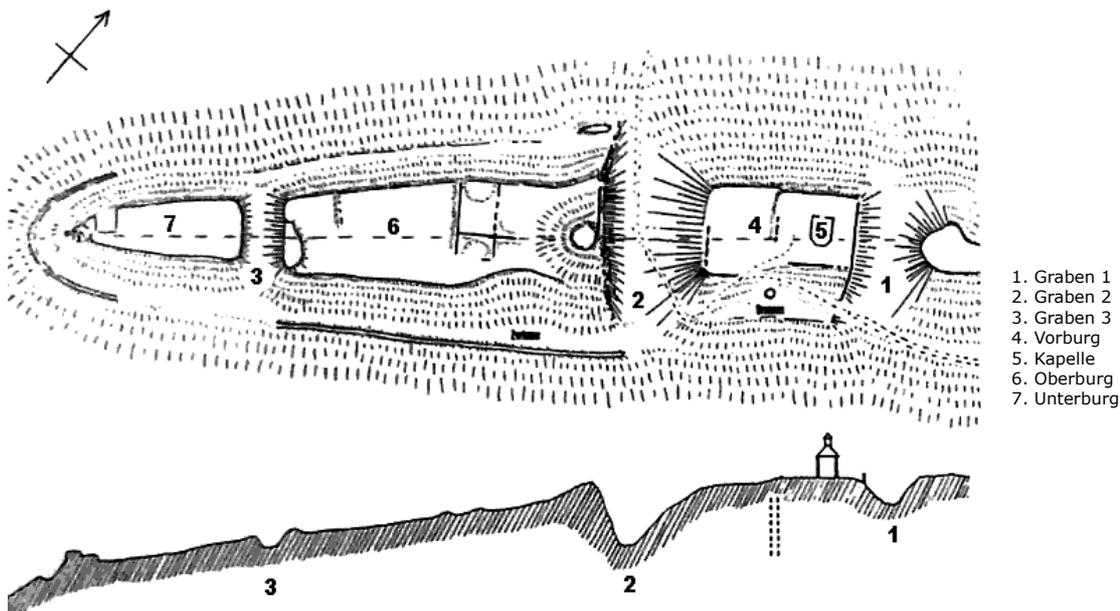
k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

1. Graben 1
2. Graben 2
3. Graben 3
4. Vorburg
5. Kapelle
6. Oberburg
7. Unterburg

Quelle: Hinweistafel an der Burg.
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Die Burg Schwarzenberg wird 1192 erstmals urkundlich erwähnt. Sie ist zu der Zeit im Besitz der Grafen von Zweibrücken.

1260 wird sie an den Herzog von Lothringen verkauft. In Folge des Besitzerwechsels kam es zur Fehde zwischen den Herren der Burg Dagstuhl und den Herren von Schwarzenberg.

Die Burg wurde 1290 geschleift, aber wohl zeitnah wiederaufgebaut.

1346 wurden ihr die Stadtrechte verliehen.

1352 wechselte sie an den Bischof von Trier.

Zur Zeit der französischen Revolution war sie schon weitgehend verfallen.

1837 wurde in der Vorburg die Haankapelle errichtet.

Quelle: Hinweistafel an der Burg.

Literatur

Conrad, Joachim & Flesch, Stefan - Burgen und Schlösser an der Saar | Saarbrücken, 1988

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996 | S. 558

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[17.02.2022] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 17.02.2022 [CR]

IMPRESSUM

© 2022



Folgen

561 Follow